Zahl: 004-1/2026/34

Kematen, 14. April 2026

NIEDERSCHRIFT

über die am 25.03.2026, um 18:30 Uhr,
im großen Saal, Haus der Gemeinde Kematen, stattgefundene
34. Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 18:30 Uhr Ende: 21:01 Uhr

Anwesend:
Bgm. Klaus Gritsch
Vbgm. KR Ing. Franz Sailer MBA
GV Alexander Abfalterer
GV Bernd Raitmair
GR Günther Hochstaffl
GR Stefan Holzknecht
GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall
GR HR Mag. Kurt Alois Manfred Jordan
GR Ruth Sandra Köck
GR Matthias Mayr
GR Elisabeth Partl
GR Thomas Prohaszka, BSc.
GR Monika Rass
GR Martha Ruetz (Ersatz für GR Dipl.-Ing. Dr. Jürgen Haberl)
GR Dipl.-Ing. Theresa Spörr (Ersatz für GV Mag. (FH) Klaus Schermer)

Entschuldigt:
GV Mag. (FH) Klaus Schermer
GR Dipl.-Ing. Dr. Jürgen Haberl

Gäste:
Dietmar Raitmair (zu Top 19–21)
KAL Martina Oberrauch (zu Top 17)

Schriftführer: Sandro Gspan

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte von Ausschussobleuten

3. Bericht des Bürgermeisters

4. Bericht über Gemeindevorstandsbeschlüsse

5. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling

6. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald

7. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald

8. Änderung der Benennung von Ausschussmitgliedern

9. Namhaftmachung des Ersatzmitgliedes des stimmberechtigen Mitgliedes des Gemeindevorstandes

10. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes – B53 Bahnhofstraße 28a

11. Beratung und Beschlussfassung über die privatrechtliche Vereinbarung Neururer

12. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich Afling, KG Kematen

13. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2134/1, KG Kematen

14. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes – B54 Afling 32

15. Beratung und Beschlussfassung über die privatrechtliche Vereinbarung Hacket

16. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

17. Vortrag der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

18. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

19. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling

20. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald

21. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald

22. Personalangelegenheiten

23. Anträge, Anfragen und Allfälliges

VERHANDLUNGSPROTOKOLL

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Der Bürgermeister begrüßt GR Monika Rass und GR Thomas Prohaszka, BSc als ständige Mitglieder im Gemeinderat.

2. Berichte von Ausschussobleuten

- **Bau-, Raumordnungs- und Wirtschaftsausschuss**
  Obmann Vbgm. KR Ing. Franz Sailer MBA berichtet, dass am 24.03.2026 die letzte Sitzung stattgefunden hat und die besprochenen Themen auf der Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung vertreten sind.
  GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall verliest ihren Antrag gem. § 41 TGO. Man möge den Obmann des Bau-, Raumordnungs- und Wirtschaftsausschusses abberufen und ein geeignetes Mitglied des Gemeinderates als neuen Obmann bestellen.
  Nach einer kurzen Debatte lässt der Bürgermeister über den Antrag abstimmen:

  Beschluss: 2 Ja-Stimmen (GR Mag. Hörtnagl-Zofall, GR Rass), 11 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen (GR Holzknecht, GR Prohaszka, BSc)

  Der Antrag ist dem Originalprotokoll beigefügt

- **Kultur-, Tourismus- und Vereinsausschuss**
  Obmann GR Stefan Holzknecht berichtet, dass die nächste Sitzung für 17.04.2026 einberufen wurde.

- **Sport-, Mobilitäts- und Ausschuss für gemeindeeigene Anlagen**
  Obmann GR Günther Hochstaffl berichtet, dass der Neubau der Tennisplätze in Arbeit ist.

- **Sozial- und Wohnungsausschuss**
  Obfrau GR Ruth Sandra Köck berichtet, dass die Absiedlergespräche mit den Mietern der Südtiroler Siedlung stattgefunden haben. Nach Umbau des zweiten Abschnittes werden ca. 30 Wohnung zur Vergabe kommen, diese sollen gesammelt ausgeschrieben werden und an die punktbesten Bewerber der Reihe nach zugeteilt werden.

- **Überprüfungsausschuss**
  Obmann GV Bernd Raitmair berichtet, dass die Vorprüfung des Rechnungsabschlusses 2025 am 05.03.2026 stattgefunden hat. Ebenso wurde der Sanitätssprengel geprüft und jeweils keine Mängel festgestellt.

- **Verkehrs- und Sicherheitsausschuss**
  Obmann GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan berichtet, dass die Einbahnregelung am Sportplatz noch keine große Wirkung zeige. Es wird ein weiterer Termin zur Besichtigung und eventueller Ergänzung von Bodenmarkierungen ausgemacht. Die nächste Sitzung ist für 22.04.2026 geplant.

3. Bericht des Bürgermeisters

- **Klimaresiliente Infrastruktur Kematen**
  Der Bürgermeister berichtet, dass bei einem Termin mit der Universität Innsbruck, sowie dem Regionalmanagement Innsbruck-Land das Thema Klimaresiliente Infrastruktur Kematen behandelt wurde.

- **Unterflursammelsystem**
  Der Bürgermeister berichtet, dass die Neue Heimat Tirol im Bereich der Südtiroler Siedlung ein Unterflursammelsystem andenkt. Erstgespräche mit der Neuen Heimat Tirol und der IKB fanden bereits statt, die Umsetzung ist noch in Arbeit.

- **JHV Freiwillige Feuerwehr Kematen**
  Der Bürgermeister berichtet, dass die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kematen am 14.03.2026 stattfand.

- **Gemeindeversammlung**
  Der Bürgermeister berichtet, dass am 15.04.2026 die Gemeindeversammlung stattfindet und er alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zur Teilnahme einlädt.

- **Dorfputz**
  Der Bürgermeister berichtet, dass der heurige Dorfputz am Samstag, 18.04.2026, stattfinden wird.

- **Begehung Dorferneuerung**
  Der Bürgermeister berichtet, dass die Begehung der Objekte mit Abteilung Bodenordnung/Dorferneuerung am 24.03.2026 stattfand.

- **LMS-Preisträgerkonzert**
  Der Bürgermeister berichtet, dass am 18.03.2026 das Preisträgerkonzert der LMS in Völs stattfand.

4. Bericht über Gemeindevorstandsbeschlüsse

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Beschlüsse der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 13.03.2026 zur Kenntnis

5. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling

Substanzverwalter GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan berichtet, dass für das Jahr 2026 keine außertourlichen Planungen getätigt wurden. Als Idee wird angeregt, den Wald bei Aflinger Wald zu erneuern.

6. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald

Substanzverwalter GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan berichtet, dass der Lageplatz fertiggestellt wurde und die Gemeinde Kematen nun Verfügungen treffen kann. Die Flächenwidmung der Gemeinde Grinzens ist noch ausstehend, wenn diese erledigt ist, kann die Gemeinde Kematen die Fläche höher verwerten. Weiters wurde auf die Wirksamkeit der aufgestellten Käferfallen aufmerksam gemacht, der Befall hat sich deutlich verringert.

7. Bericht des Substanzverwalters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald

Substanzverwalter GV Alexander Abfalterer berichtet, dass die Mountainbikestrecke seit 01.03.2026 in Betrieb ist und bis 30.11.2026 geöffnet sein wird. Die Beschilderung ist noch

ausstehend, diese übernimmt das Land Tirol. Die Durchforstung der Wälder fand im Herbst 2025 statt.

8. Änderung der Benennung von Ausschussmitgliedern

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Benennung von Ausschussmitgliedern der Liste „Team Kematen – ein Dorf – ein Team" auf Grund des Ausscheidens von GR Plunser, MSc zur Kenntnis:

Schul-, Jugend- und Integrationsausschuss: Thomas Prohaszka, BSc
E-Werk- und Infrastrukturausschuss: Thomas Prohaszka, BSc (stimmberechtigtes Mitglied)

Die Änderung der Benennung von Ausschussmitgliedern wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

9. Namhaftmachung des Ersatzmitgliedes des stimmberechtigen Mitgliedes des Gemeindevorstandes

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Namhaftmachung des Ersatzmitgliedes des stimmberechtigen Mitgliedes des Gemeindevorstandes zur Kenntnis:

GR Stefan Holzknecht als Ersatz für GV Alexander Abfalterer

Die Namhaftmachung wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes – B53 Bahnhofstraße 26a

GR Stefan Holzknecht möchte zu den Tagesordnungspunkten 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 20 und 21 wissen lassen, dass ihm die zur Verfügung gestellten Unterlagen zu spät übermittelt worden sind und er diesbezüglich noch einen separaten Antrag vortragen wird.
Der Bürgermeister gibt an, dass die Unterlagen fristgerecht übermittelt worden sind, nur eine geringfügige Änderung, unter Angabe des Änderungspunktes, kurzfristig versendet wurde.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kematen i. T. gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von der Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes B53 Bahnhofstraße 26a im Bereich der Bp .438/1 KG Kematen, vom 17.03.2026, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Beschluss: einstimmig

11. Beratung und Beschlussfassung über die privatrechtliche Vereinbarung Neururer

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Entwurf über die privatrechtliche Vereinbarung Neururer zur Kenntnis.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den vorliegenden Entwurf der privatrechtlichen Vereinbarung Neururer zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

12. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich Afling, KG Kematen

Der Obmann des Bau-, Raumordnungs- und Wirtschaftsausschusses Vbgm. KR Ing. Franz Sailer erläutert, dass in der letzten Ausschusssitzung keine Einstimmigkeit gefunden wurde und eine Änderung im Gemeinderat zu beschließen ist. Auf Nachfrage beim Land Tirol wurde mitgeteilt, dass seitens des Landes Tirol unter Umsetzung der nachstehenden Vereinbarungen nichts gegen einen positiven Beschluss des Gemeinderates spreche. Konkret sollen im bestehenden Haus bis zu zehn Erntehelfer in den Monaten März bis Oktober untergebracht werden dürfen.
GR Stefan Holzknecht steht dem Bestreben junger Kemater Unternehmer sehr positiv entgegen, möchte jedoch darauf aufmerksam machen, dass eine frühere und bessere Kommunikation diesen Punkt erleichtert hätte.
GV Bernd Raitmair bringt dem Gemeinderat seine Sicht der Dinge Kenntnis und teilt mit, dass eine nachträgliche Befürwortung dieses Projektes für ihn und die Liste GEM nicht vertretbar seien.
GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall sieht eine nachträgliche Befürwortung ebenso als nicht vertretbar an.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kematen i. T. gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde

Kematen i. T., „Afling 32" im Bereich der Gp 2134/1 KG Kematen, vom 20.03.2026, Ö/006/03/2026, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:
Aufhebung der landwirtschaftlichen Freihaltefläche FL01, der forstlichen Freihaltefläche bzw. ökologisch wertvollen Freihaltefläche im Planungsbereich lt. beiliegendem Änderungsplan
Festlegung als vorwiegende Sondernutzung mit erheblichen baulichen Anlagen S19 – Landwirtschaftliche Sondernutzungen lt. beiliegendem Änderungsplan sowie Änderung der Beilage A – Festlegungen zur baulichen Entwicklung:
S – Vorwiegend Sondernutzung mit erheblichen baulichen Anlagen
S19 … Landwirtschaftliche Sondernutzungen

Zeitzone z1 – unmittelbarer Bedarf
Dichtezone D1 - überwiegend lockere Bebauung
B! - Gebiet mit Verpflichtung zur Bebauungsplanung

S19: Sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude bzw. sonstige land- oder forstwirtschaftliche Anlagen. Im untergeordneten Ausmaß sind darüber hinaus betriebswirtschaftlich notwendige Unterkünfte für Erntehelfende zulässig.

Abgrenzung der Sondernutzung S19 als Baulicher Entwicklungsbereich für Sondernutzungen außerhalb von Siedlungsentwicklungsflächen

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV Raitmair, GR HR Mag. Jordan, GR Partl und GR Mag. Hörtnagl-Zofall) und 2 Stimmenthaltungen (GR Prohaszka, BSc und GR Rass)

13. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2134/1., KG Kematen

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kematen in Tirol gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kematen in Tirol vom 24.03.2026, Planungsnummer 320-2026-00001, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kematen in Tirol vor:

Die Umwidmung lt. beiliegendem Änderungsplan lautet wie folgt:

Grundstück 2134/1 KG 81115 Kematen
rund 1455 m²
von Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen SLG-2: Wirtschaftsgebäude

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden] SV-7

sowie
unterhalb des 1.OG (laut planlicher Darstellung) rund 1455 m²

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen SLG-2: Wirtschaftsgebäude

sowie

oberhalb des 1.OG (laut planlicher Darstellung) rund 1455 m²

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen SLG-2: Wirtschaftsgebäude

sowie

1.OG (laut planlicher Darstellung) rund 390 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a SEu: Unterkünfte für höchstens 10 Erntehelfende. Die Benutzung ist ausschließlich in den Monaten März bis Oktober eines jeden Jahres zulässig.

Sowie

1.OG (laut planlicher Darstellung) rund 1064 m²

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen SLG-2: Wirtschaftsgebäude

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kematen in Tirol gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV Raitmair, GR HR Mag. Jordan, GR Partl und GR Mag. Hörtnagl-Zofall) und 2 Stimmenthaltungen (GR Prohaszka, BSc und GR Rass)

14. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes – B54 Afling 32

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kematen i. T. gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes B54 Afling 32 im Bereich der Gp 2134/1 KG Kematen, vom 20.03.2026, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV Raitmair, GR HR Mag. Jordan, GR Partl und GR Mag. Hörtnagl-Zofall) und 2 Stimmenthaltungen (GR Prohaszka, BSc und GR Rass)

15. Beratung und Beschlussfassung über die privatrechtliche Vereinbarung Hacket

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Entwurf über die privatrechtliche Vereinbarung Hacket zur Kenntnis.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den vorliegenden Entwurf der privatrechtlichen Vereinbarung Hacket zu beschließen.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV Raitmair, GR HR Mag. Jordan, GR Partl und GR Mag. Hörtnagl-Zofall) und 2 Stimmenthaltungen (GR Prohaszka, BSc und GR Rass)

16. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

Obmann GV Bernd Raitmair bringt dem Gemeinderat das Protokoll über die Vorprüfung des Rechnungsabschlusses 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025 zur Kenntnis. Der Überprüfungsausschuss hat am 05.03.2026 den Rechnungsabschluss 2025 der Gemeinde Kematen im Sinne des § 111 TGO überprüft, es wurden keinerlei Mängel festgestellt. Der Obmann bedankt sich bei der Finanzverwalterin und dem Buchhaltungsteam für die Arbeit.

17. Vortrag der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die wesentlichen Zahlen zum Rechnungsabschluss 2025 mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation zur Kenntnis.
Die gestellten Anfragen wurden vom Bürgermeister und KAL Martina Oberrauch beantwortet.

18. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2025

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an Vbgm. Ing. Franz Sailer MBA und verlässt den Sitzungssaal.
Vbgm. Ing. Sailer MBA stellt den Antrag, im Sinne des § 108 TGO Rechnungsabschluss 2025 in der vorgelegten Form zu genehmigen und den Rechnungslegern die Entlastung zu erteilen.

Rechnungsabschluss 2025 der Gemeinde Kematen

Ergebnishaushalt:

Summe Erträge	€ 15.963.230,13
Summe Aufwendungen	€ 14.165.352,14

Nettoergebnis: (Saldo 0)	€ 1.797.877,99
Entnahme von Haushaltsrücklagen	€ 0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 202.900,28
Nettoergebnis: (nach Entnahme/Zuweisung v. Haushaltsrücklagen)	€ 1.594.977,71

Finanzierungshaushalt:

Summe Einzahlungen operative Gebarung:	€ 15.203.459,88
Summe Auszahlungen operative Gebarung:	€ 12.085.946,58
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung	€ 3.117.513,30
Summe Einzahlungen investive Gebarung:	€ 297.373,36
Summe Auszahlungen investive Gebarung:	€ 1.666.748,24
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung	€ -1.369.374,88
Saldo (3) Nettofinanzierungsrechnung (Saldo1+Saldo2)	€ 1.748.138,42

Vermögenshaushalt:

Langfristiges Vermögen	€ 64.482.401,74	Nettovermögen	€ 39.798.941,44
Kurzfristiges Vermögen	€ 1.130.449,47	Sonderp. Investitionszuschüsse	€ 10.624.334,35
		Langfristige Fremdmittel	€ 14.819.427,06
		Kurzfristige Fremdmittel	€ 370.148,36
Summe Aktiva	€ 65.612.851,21	Summe Passiva	€ 65.612.851,21

Beschluss: 13 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (GR Rass)

Der Vizebürgermeister dankt dem Gemeinderat und den Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und übergibt den Vorsitz wieder an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister dankt dem Gemeinderat, den Mitgliedern des Überprüfungsausschusses und den Mitarbeitern für das Vertrauen und die geleistete Arbeit

19. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling

Dietmar Raitmair bringt den Anwesenden die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling zur Kenntnis. Die an den Substanzverwalter und den Kassier gestellten Anfragen wurden beantwortet.

Dietmar Raitmair berichtet, dass GR Matthias Mayr am 19.02.2026 die Jahresrechnung 2025 überprüft hat und keine Mängel festgestellt wurden.

Substanzverwalter GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan bedankt sich bei Dietmar Raitmair für die gute und angenehme Zusammenarbeit und verlässt zur Abstimmung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister stellt nach einer kurzen Debatte den Antrag, die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Afling, mit Einnahmen in Höhe von € 22.709,56 und Ausgaben in Höhe von € 13.839,55 und einem Gewinn in Höhe von € 8.870,01 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

20. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald

Dietmar Raitmair bringt den Anwesenden die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald zur Kenntnis. Die an den Substanzverwalter und den Kassier gestellten Anfragen wurden beantwortet.

Dietmar Raitmair berichtet, dass GR Matthias Mayr am 19.02.2026 die Jahresrechnung 2025 überprüft hat und keine Mängel festgestellt wurden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgseitenwald, mit Einnahmen in Höhe von € 27.146,37 und Ausgaben in Höhe von € 29.012,47 und einem Verlust in Höhe von € 1.866,10 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

21. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelvergwald

Dietmar Raitmair bringt den Anwesenden die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald zur Kenntnis. Die an den Substanzverwalter und den Kassier gestellten Anfragen wurden beantwortet.

Dietmar Raitmair berichtet, dass GR Matthias Mayr am 19.02.2026 die Jahresrechnung 2025 überprüft hat und keine Mängel festgestellt wurden.
Substanzverwalter GV Alexander Abfalterer bedankt sich bei Dietmar Raitmair für die gute und angenehme Zusammenarbeit und verlässt zu diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Jahresrechnung 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald, mit Einnahmen in Höhe von € 51.738,94 und Ausgaben in Höhe von € 42.099,83 und einem Gewinn in Höhe von € 9.639,11 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig (GR HR Mag. Jordan nicht anwesend)

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Rechnungslegern, den Mitarbeitern und dem Kassier für die geleistete Arbeit.

22. Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Beschluss: 13 Ja-Stimmen (GR HR Mag. Jordan nicht anwesend) und 1-Nein Stimme (GR Mag. Hörtnagl-Zofall)

Dieser Punkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Die Niederschrift ist dem Originalprotokoll beigefügt.

23. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- **Antrag GR Stefan Holzknecht**
  GR Stefan Holzknecht verliest seinen Antrag gemäß § 41 TGO um fristgerechte und vollständige Bereitstellung von Unterlagen zu Tagesordnungspunkten der Gemeinderatssitzungen. Dieser Antrag wird separiert behandelt.
  Der Antrag ist dem Originalprotokoll beigefügt.

- **Anfrage GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan**
  GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan wurde von Bürgern befragt, warum die Gemeindearbeiter die Bäume nördlich der Belichtung des Turnsaales der Mittelschule abgeholzt haben. Das Bauamt wird sich dieser Sache annehmen und GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan zeitnah informieren.

- **Anfrage GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall**
  GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall fragt nach warum beim Tagesordnungspunkt Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird.
  GR Ruth Sandra Köck führt aus, dass zu diesem Tagesordnungspunkt auch höchst persönliche Details genannt werden, für die die breite Öffentlichkeit keinen Zugang haben soll.

Weiters erklärt der Bürgermeister, dass er weiterhin über den Ausschluss der Öffentlichkeit abstimmen lässt.

- **Anfragen GR Monika Rass**
  GR Monika Rass stellte fest, dass bei den neuen Straßenlaternen in der Bahnhofstraße im unteren Teil Laternen bereits der Lack abgeht und fragt daher nach ob diese Schäden von den Räumtätigkeiten der Gemeindearbeiter stammen. GR Thomas Prohaszka antwortet, dass die Laternen Altbestand sind und nur die Leuchtköpfe erneuert worden sind. Der Bürgermeister ergänzt, dass die Leuchtköpfe nun mit LED betrieben werden.
  Weiters bittet GR Monika Rass im Bereich der „Oase", Aufenthaltsplatz Bahnhofstraße/Mitterweg um Beschilderung, dass es nicht erlaubt sei, sich auf den dort angebrachten Tisch zu setzen und die Füße auf den Bänken zu platzieren.
  Ebenso möchte GR Monika Rass darauf aufmerksam machen, dass im Bereich Mitterweg/Fritz-Arnold-Weg/Bahnhofstraße immer wieder Glasscherben auf der Straße bzw. den angrenzenden Feldern liegen und dies für Kinder und Tiere gefährlich ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird die Sitzung vom Bürgermeister geschlossen.

Der Protokollführer:

Sandro Gspan